# **Features**

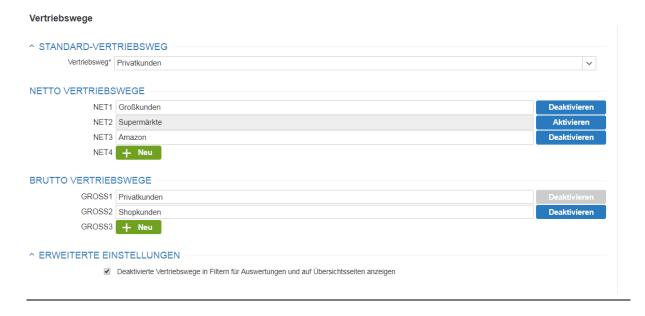
# API

# $\textbf{API Anlage \& Bearbeitung} \ implementiert \ f\"{u}r$

- Auftrag
- Bestellung
- Lieferung
- Wareneingang

### Verkauf

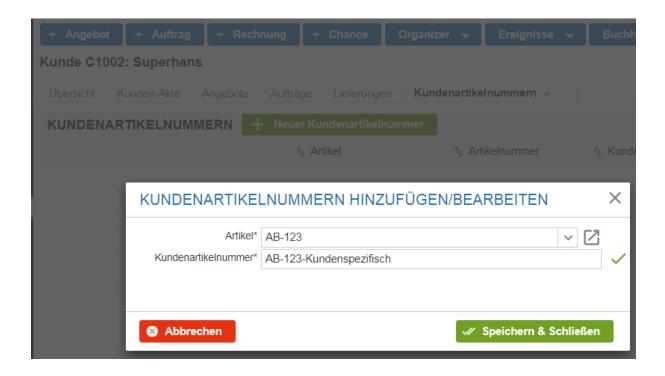
Vertriebswege aktivieren und deaktivieren: Nicht benötigte Vertriebswege können deaktiviert und bei Bedarf wieder aktiviert werden. Durch eine neue Einstellung können inaktive Vertriebswege weiter in Filtern für Auswertungen und auf Übersichtsseiten benutzt werden, d.h. Sie können nach deaktivierten Vertriebswegen filtern. Weitere Details finden Sie hier.



Kundenspezifische Artikelnummer: Im Kunden gibt es einen neuen Reiter Kundenartikelnummern.

Unter Formularwesen > Formulardesigner > Formulare kann für einzelne Kundenbelege (Angebote, Aufträge, Rechnungen, Lieferungen) eingestellt werden, ob die Kundenartikelnummer statt

Artikelnummer angedruckt werden soll. Lesen Sie dazu unser FAQ.



Mehrfachauswahl von Vertriebswegen für Nummernkreise: Mehrere Vertriebswege können jetzt einem Nummernkreis zugeordnet werden. Zuvor hatte jeder Vertriebsweg einen eigenen Nummernkreis oder alle Vertriebswege liefen unter einem Nummernkreis.

Bessere Sichtbarkeit von Kunden- und Warengruppenrabatten: Auf allen Detailseiten werden Artikel mit Systemrabatten transparent dargestellt. Die Rabatte können in der Übersicht im Bereich Positionen entfernt werden. Zuvor war der Rabatt nur im Reiter Positionen unter Standardrabatt sichtbar.

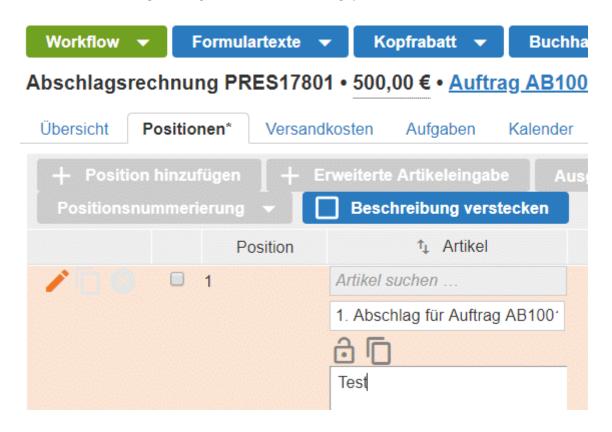


**Vererbung der Formulartexte jetzt auch für Angebote:** Der Kopftext/ einleitende Belegtext aus Angeboten ist nun vererbbar.

Kommissionierung im Ladenverkauf: Im Ladenverkauf musste bisher für jede Position der Entnahme-Lagerplatz, auf dem sich die Ware befand, auf dem Reiter Positionen gesetzt werden. Nun kann dieses Feld leer bleiben. In diesem Fall prüft weclapp den verfügbaren Bestand in den einzelnen Lagerplätzen und kommissioniert automatisch entsprechend der Kommissionierungslogik für Lieferungen.



Positionstitel und -text bei Anzahlungs- und Abschlagsrechnungen editierbar: Der Positionstitel und -text bei An-/Abschlagszahlungen können manuell angepasst werden.



### Formulareinstellungen:

- Kommissionierschein: Auftragsnummer auf jeder Seite drucken
- Kommissionierschein: Liefernummer auf jeder Seite drucken
- Lieferscheine: Preise von Auftragspositionen drucken
- Angebote: EAN in Tabelle drucken
- Etiketten: Größe 8,0 x 8,0 cm hinzugefügt
- Bestellungen: Die Summe von Unterpositionen als Positionspreis drucken

- Seitenumbruch zwischen Belegkommentar (vererbbar) und Belegtext für Angebote, Aufträge,
   Rechnungen, Lieferscheine, Wareneingangsbelege, Bestellungen, Produktionsaufträge
- Produktionsaufträge: Artikelbeschreibung drucken
- Leistungszeitraum der Position drucken

Schnellanlage Einkaufsrechnungen: Einkaufsrechnungen können über die Schnellanlage (Universal Neu-Button) angelegt werden.

### **Neue Widgets:**

- Neues Widget Verkaufsabwicklung
- Auftragsabwicklung mit Lager als Parameter

**Neue Workflowaktion Angebotsdaten drucken:** Im Formulardesigner können Sie die Druckoption für die Angebote aktivieren.



### Shops:

- Neue Einstellung zur Übertragung der durchschnittlichen Lieferzeit am Artikel zu Amazon.
- Deutlich verbesserte Performance bei allen Magento Synchronisierungen.
- Für Shopware & WooCommerce können die Auftragstatus Manuell Geschlossen & Storniert getrennt zum Shop übertragen werden.
- Für Shopware kann nun der Bezahlstatus zum Shop übertragen werden.
- WooCommerce: Kundenbestellkommentare k\u00f6nnen in ein Auftrags-Zusatzfeld \u00fcbertragen werden.

### Einkauf

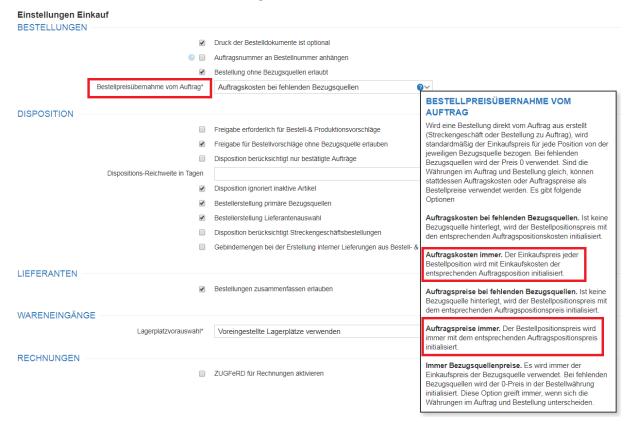
**Disposition & Streckengeschäftsbestellung:** In den Einkaufseinstellungen gibt es eine neue Einstellung, dass die Disposition Streckengeschäftsbestellungen berücksichtigt.

DISPOSITION				
	<b>② •</b>	Freigabe erforderlich für Bestell-& Produktionsvorschläge		
	② ✔	Freigabe für Bestellvorschläge ohne Bezugsquelle erlauben		
	2 🗎	Disposition berücksichtigt nur bestätigte Aufträge		
Dispos	sitions-Reichweite in Tagen			
	✓	Disposition ignoriert inaktive Artikel		
	② <b>④</b>	Bestellerstellung primäre Bezugsquellen		
	② ▼	Bestellerstellung Lieferantenauswahl		
	<b>② ✓</b>	Disposition berücksichtiat Streckengeschäftsbestellungen		
		ISPOSITION BERÜCKSICHTIGT TRECKENGESCHÄFTSBESTELLUNGEN		
LIEFERANTEN	Sti Be Lie	Ist diese Option aktiviert, werden Streckengeschäftsbestellungen bei der Ermittlung der Bedarfsmenge berücksichtigt. Beispiel: Ist die offene Liefermenge einer Auftragsposition 10 Stück und es sind bereits 7 Stück per Streckengeschäft bestellt, ist die		
WARENEINGÄNGE	Ве	edarfsmenge 10-7=3 Stück. Ist diese Option deaktiviert, t die Bedarfsmenge 10.		

<u>Autovergabe vom Verfallsdatum für Produktionsartikel mit Chargen</u>: Das Verfallsdatum berücksichtigt immer die hinterlegten Verfallstage. Durch die Einstellung können zusätzlich die Verfallsdatumswerte von Produktionsauftragspositionen berücksichtigt werden.



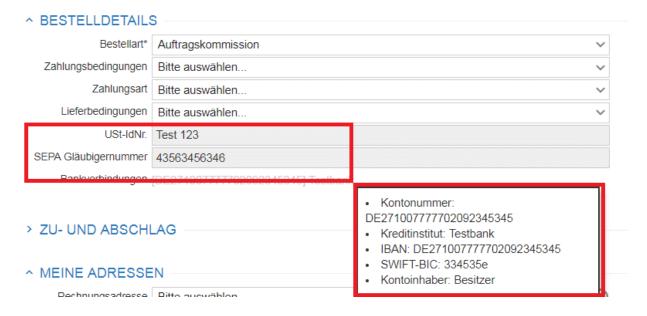
**Bestellpreisübernahme vom Auftrag:** Hinterlegte Kosten im Auftrag können als Einkaufspreis in die Bestellung übernommen werden. Die neue Einstellungsoption befindet sich unter **Einstellungen** > **Verkauf & Einkauf > Bestellungen**.



**Disposition & Gebindemenge:** Es gibt eine neue Einstellung für Disposition von Artikeln mit Gebindemengen, siehe **Einstellungen > Verkauf & Einkauf > Disposition**.

### Einstellungen Einkauf **BESTELLUNGEN** Druck der Bestelldokumente ist optional Auftragsnummer an Bestellnummer anhängen Bestellung ohne Bezugsquellen erlaubt Bestellpreisübernahme vom Auftrag\* Positionskosten des Auftrags DISPOSITION Freigabe erforderlich für Bestell-& Produktionsvorschläge Disposition berücksichtigt nur bestätigte Aufträge Dispositions-Reichweite in Tagen 0 Disposition ignoriert inaktive Artikel Disposition berücksichtigt Streckengeschäftsbestellungen Gebindemengen bei der Erstellung interner Lieferungen aus Bestell- & Produktionsvorschlägen ignorieren **GEBINDEMENGEN BEI DER ERSTELLUNG INTERNER LIEFERUNGEN AUS BESTELL- &** LIEFERANTEN **PRODUKTIONSVORSCHLÄGEN IGNORIEREN** Ist in einem Artikel die Gebindemenge gesetzt, wird bei der WARENEINGÄNGE Disposition die Bestellmenge entsprechend aufgerundet. Diese Einstellung bestimmt, ob bei der Erstellung von Lagerplatzvora internen Lieferungen aus den Dispositionsvorschlägen die aufgerundete Bestellmenge oder die exakte Bedarfsmenge als Liefermenge verwendet wird. RECHNUNGEN

**Finanzdaten Lieferant:** Die beim Lieferanten hinterlegten Finanzdaten werden in Bestellungen und Einkaufsrechnungen angezeigt.



# **Buchhaltung**

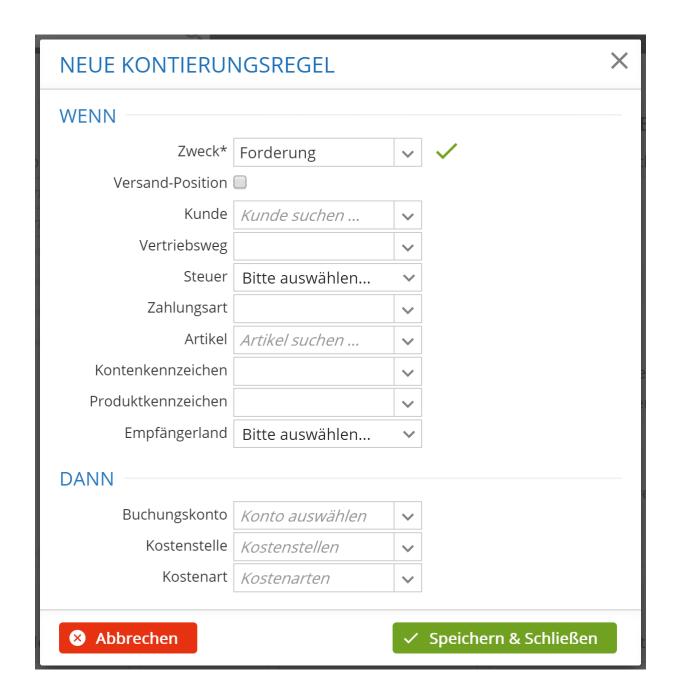
<u>Ausbau Kontenmatrix</u>: Die Kontenmatrix konnte bisher nur auf Basis des Verwendungszwecks, eines Personen- und/oder eines Produktkennzeichens für eine erweiterte Kontierung eingesetzt werden.

Die Möglichkeiten wurden nun deutlich erweitert. Zu finden ist die Kontenmatrix wie bisher unter Einstellungen > Finanzen > Kontenzuordnung.

### Bisher sah das ganze so aus:



Jetzt gibt es mehr Kriterien, die eingesetzt werden können, um zu bestimmen, ob ein bestimmter Fall kontiert werden soll (die sog. **WENN Kriterien**). Neben den zusätzlich auswählbaren Attributen kann die Einstellung über einen Dialog erfolgen, statt durch Eingabe in der Tabelle wie bisher.



Das Ergebnis in der Tabelle wird nun übersichtlicher dargestellt. Die zu setzenden Eigenschaften (**DANN Werte**) werden in der Tabelle grün dargestellt.



Es ist weiterhin so, dass ein Eintrag in der Kontenmatrix in Bezug auf die Kontierungsregeln höchste Priorität hat. weclapp geht bei der Zuordnung von der folgenden Priorität aus:

- Artikel bezogene Kontierung (Buchungskonto Forderungen/Verbindlichkeiten am Artikel)
- Kontenmatrix (selbstdefinierte Kontierungsregeln)
- Steuertabelle (Steuerkontenzuordnung)

Standard Konten (Kontenzuordnung)

Sobald ein Wert zugeordnet wurde, werden die anderen Elemente nicht mehr weiter beachtet.

Verwendungszweck Zahllauf: Unter Einstellungen > Finanzen > Allgemeine Einstellungen kann nun für den Zahllauf ein vordefinierter Verwendungszweck hinterlegt werden. Dieser wird bei jedem Zahllauf automatisch im Feld Verwendungszweck hinterlegt.



**Deaktivieren von Hausbankkonten:** Hausbanken können in den Finanzeinstellungen deaktiviert werden. Deaktivierte Hausbanken können für Zahlläufe oder SEPA Mandate nicht mehr ausgewählt werden. Wenn die deaktivierte Bank bereits verwendet wird, bleibt die Auswahl bestehen. Lediglich bei neuen Zuordnungen wird eine deaktivierte Hausbank nicht mehr vorgeschlagen.

**SAGE TAF Export:** Es gibt einen neuen Export für die Buchhaltung im SAGE TAF Format. Diese Funktion ist aktuell noch experimentell und muss durch das Support Team aktiviert werden. Bei Interesse bitte unter support@weclapp.com melden.

**Einzahlschein (ESR) für die Schweiz:** Der Einzahlschein (ESR) für die Schweiz ist jetzt für alle Kunden aus der Schweiz freigeschaltet. Details können Sie hier finden.

### Dienstleister

**Helpdesk:** Es gibt jetzt eine neue Einstellungsoption, ob Beobachter ein Ticket auch lesen und bearbeiten dürfen, siehe **Einstellungen > Helpdesk > Einstellungen**.

# ALLGEMEIN EINSTELLUNGEN Zusatzstatus "Bestätigt" benutzen Kategorie erforderlich

Neue Tickets an Kundenverantwortlichen zuweisen

Beobachter darf beobachtete Tickets lesen und bearbeiten

### **Projekte**

- Die Darstellung der Einstellungsoptionen unter Einstellungen > Projekte >
   Einstellungen wurde optimiert.
- Benachrichtigungen bei Änderungen an Projekten können jetzt global besser eingestellt werden.

^	BENACHRICHTIGUNGEN	
	DEIW (CHINICHTIGOTIGEN	
		Neue Dokumente
		Aufgabenänderungen

 Die Ressourcenauslastung wurde deutlich erweitert. Die Darstellung wurde optimiert. Eine Summe pro Tag wird nun ganz unten angezeigt

BENUTZER	Mi 19.09.	Do 20.09.	Fr 21.09.	Sa 22.09.	So 23.09.	Mo 24.09.	Di 25.09.	Mi 26.09.
w weclapp				Sa	So			
MM Max Manager	0,83 10%			Sa	So			
BB Berta Beispiel				Sa	So			
Tom Tester				Sa	So			
55 sys sys	8,00 100%	0,15 1%		Sa	So			
	8,83	0,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

 Neben der Optimierung der Darstellung gibt es jetzt einen neuen Berechnungsmodus. Dieser Modus füllt den Tag des Mitarbeiters so lange auf, bis der Tag ausgefüllt ist und macht dann mit dem nächsten Arbeitstag weiter. Der bisherige Modus hat die geplante Aufgabendauer auf die Arbeitstage zwischen dem Start- und Enddatum aufgeteilt mit dem Ergebnis, dass die Darstellung zu ungenau war. Mit dem neuen Modus wird die tatsächliche Auslastung des Mitarbeiters besser dargestellt.

In den Projekteinstellungen kann der gewünschte Modus dauerhaft eingestellt werden.

^ RESSOURCENAUSLASTUNG —	
Arbeitsstunden pro Tag*	8,00
	Ressourcenauslastung Tage auffüllen
Die <b>Filteroptionen</b> auf der Se	eite der Ressourcenauslastung sind im Default nun ausgeblendet
und können bei Bedarf einge	eblendet werden
Datum von / Datum bit   20,19,2018	
	Q Suchen

• **Aufgaben** können nun direkt durch **Klick** auf eine Auslastung angezeigt und geändert werden. Bisher wurden die zur Auslastung zugehörigen Aufgaben nur angezeigt, konnten

aber nicht geändert werden. Bezeichnung der Aufgabe, Start/Ende Datum und der geplante Aufwand können nun direkt bearbeitet werden.



# **Sonstiges**

**Datenschutz:** Es kann nun zu jedem Kunden ein <u>Datenschutzlink</u> erzeugt werden, der für 24 Stunden gültig ist. Der Link kann einem Kunden zugeschickt werden, um ihn darüber zu informieren, welche Daten über ihn gespeichert sind. Der Kunde kann über Notizen ein Feedback zu seinen Daten geben.

**Hinweis:** Wir werden noch weitere Funktionen bereitstellen um weclapp Kunden darin zu unterstützen Anforderungen aus der DSGVO oder anderen Anforderungen zu unterstützen.

**Massenaktion Ereignisse:** Es gibt jetzt eine Massenaktion zum Löschen von Ereignissen am Kunden/Interessent , siehe **CRM > Ereignisse**.



System-Email-Konten: Alle E-Mail Konten, die im System verwendet werden, können sind jetzt zentral an einer Stelle gepflegt werden. Siehe Einstellungen > Grundeinstellungen > System-E-Mail-Konten. Eigene E-Mail Konten werden weiterhin in den eigenen Benutzer-Grundeinstellungen getroffen. Mehr dazu hier.



### **Bugfixes**

- (Teil-)Rechnungen aus Streckengeschäft Lieferungen können nun erstellt werden.
- Buchhaltung: Die Währung wird korrekt in der Stapelbuchung übernommen.
- Die Anzahl der Mahnläufe wird ab jetzt aktualisiert, wenn eine Mahnung gelöscht wurde.
- Viele Detailverbesserungen und Korrekturen im User Interface wurden durchgeführt.
- Ein Fehler, wenn mehrere Barzahlungen in der OP-Übersicht erzeugt wurden, wurde korrigiert. Dies führte in Ausnahmefällen dazu, dass in der Kasse pro Zahlung ein eigenes Kassenblatt erzeugt wurde.
- GLN Nummern werden nun auch beim Kundenexport berücksichtigt.

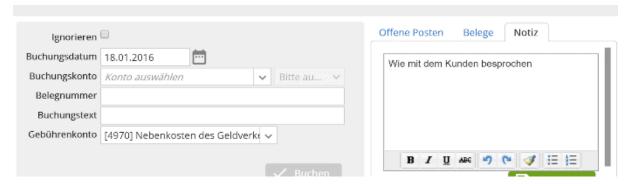
### Verbesserungen

### **Performance und UI**

- Die **Performance des Mail Clients** beim Öffnen von E-Mails wurde verbessert.
- Die Anwendung wurde generell für mehr Responsiveness bei diversen
   Endgeräten optimiert. Hier wird es mit allen weiteren Updates weitere Optimierungen geben.
- Die Detailansicht von Kontakten, Interessenten, Kunden und Lieferanten im Bereich der Aktionsbuttons (oben) wurde vereinheitlicht und optimiert. Wichtige Aktionen sind wie bisher direkt aufrufbar. Aktionen, die im Tagesablauf nicht regelmäßig genutzt werden, sind nun unter Weitere zu finden.
- Die meisten Texteditoren hatten bisher in weclapp viel zu viele Einstellungsoptionen dargestellt, die im weiteren Verlauf nicht genutzt wurden. Die **Editoren** zeigen ab jetzt nur noch die **Optionen** an, **die auch im aktuellen Kontext sinnvoll** sind.

## **Buchhaltung**

- Toleranztage für Zahlläufe: Diese können nun unter Einstellungen> Finanzen > Allgemeine
   Einstellungen konfiguriert werden. Die Toleranztage waren bisher immer auf 7 voreingestellt
   mit dem Effekt, dass am Tag des Zahllaufs plus 7 Tage in die Zukunft alle offenen Posten
   berücksichtigt wurden. Wenn der Zahllauf nur alle offenen Posten bis zum Tag des Zahllaufs
   berücksichtigen soll, kann nun dieser Wert dauerhaft auf 0 gestellt werden. Damit werden
   Tage in der Zukunft nicht mehr berücksichtigt. Der Wert der Toleranztage kann zwischen 0
   und 99 liegen.
- Notizfeld direkt in der Übersicht der Banktransaktionen: Es muss nun nicht mehr in die Detailseite gewechselt werden, um eine Notiz zu erfassen.



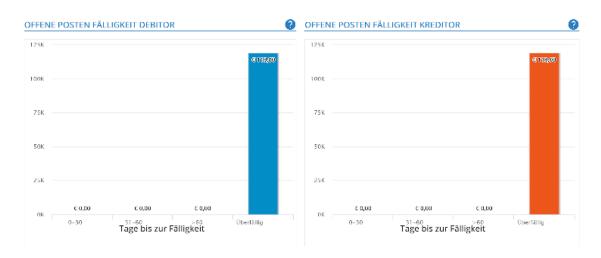
- COR1 entfernt: Die Unterstützung für COR1 bei Lastschriften, welches bisher eine Einstellungsoption bei der Hausbank war, wurde entfernt. COR1 wurde Ende 2016 in der Spezifikation entfernt.
- verbesserte Fehlermeldung bei Erstellung einer Lastschriftdatei: Es wird nun genauer erklärt, warum eine Lastschriftdatei nicht erzeugt werden konnte.
- optimierte Suche nach EK-Rechnungsnummern: Bei der Suche nach Rechnungsnummern von Einkaufsrechnungen wird nun immer die interne und externe (Lieferanten-Rechnungsnummer) durchsucht.
- Bezeichnungen geändert: In der Kontenzuordnung wurde das Standardkonto Erlöse umbenannt zu Forderungen, in der Steuerkontenzuordnung wurde die Spalte Gegenkonto umbenannt zu Buchungskonto.



- Verarbeitung von Kontoauszügen optimiert: Aktionen in weclapp dürfen nicht länger laufen
  als 5 Minuten. Die Verarbeitung von Banktransaktionen bspw. nach einem Import im MT940
  Format konnte bei sehr vielen Daten längern andauern. weclapp verarbeitet nun so viele
  Datensätze wie möglich und beendet die Verarbeitung anschließend. Sie können die
  Verarbeitung danach neu starten, um die nächsten Transaktionen zu verarbeiten.
- Kostenstelle und Kostenart auch bei EK-Rechnungen löschbar: Bisher war es nur in Verkaufsrechnungen möglich, die Kostenstelle und Kostenart wieder zu entfernen.
- Buchungskonto Versand direkt in Rechnung editierbar: Das Buchungskonto einer
   Versandkostenposition kann ab jetzt manuell in der Rechnung angepasst werden.
- Validierung IBAN: Bei der Erfassung von Bankdaten bspw. am Kunden oder Lieferanten wird nun geprüft, ob das Konto bereits existiert. Es wird außerdem die eingegebene IBAN Nummer validiert.
- Unter Berichtswesen > Auswertungen > Buchhaltung > Hauptbuch wird nun die Belegnummer mit ausgegeben.
- Benutzer für Mahnungen definieren: Im Formulardesigner kann jetzt genauer konfiguriert werden, unter welchem Benutzer das Mahndokument gedruckt werden soll. Als Optionen stehen zur Verfügung: Aktueller Benutzer, Verantwortlicher des Kunden oder die Person, die den Mahnlauf durchgeführt hat.

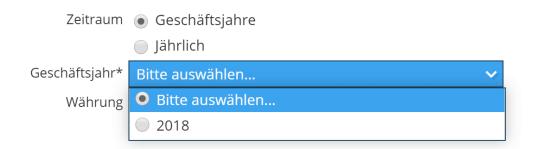
### Berichtswesen

- Unter Berichtswesen > Auswertung wurde der Bericht Umsatz nach Kunde um zwei weitere Parameter erweitert: Warengruppe & Artikel.
- Finanzen > Dashboard: Eine vierte Spalte zeigt nun den Betrag der offenen Posten an, die bereits überfällig sind.



 Die BWA erlaubt ab jetzt die Auswahl eines Geschäftsjahres zur Auswertung, die man unter Einstellungen > Finanzen > Geschäftsjahre definieren kann.

## BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE AUSWERTUNG



### **Tabellenübersichten**

- Rechnungspositionen: Neue Spalte E-Mail
- Angebote, Aufträge, Lieferungen & Rechnungen: Neue Spalte Dokument Erstellungsdatum
- Vertragsübersicht: Es kann in der Spalte Vertragspartner neben dem Namen wie bisher nun auch nach der Nummer gesucht werden.

### **Diverses**

- Frei auswählbare Artikel in der Kompensationslieferung
- Alle öffentlichen Seiten haben jetzt die Möglichkeit einer Sprachauswahl, d.h. der Benutzer kann die öffentliche Seite nun auch in einer anderen Sprache betrachten.
- Beim Import von Kunden kann nun die Kundennummer beim Lieferanten mit im- und exportiert werden.
- Die Möglichkeit, eine Eingangsrechnung zu löschen, wurde optimiert.
- Aus der Lieferantenakte heraus kann nun direkt eine Gutschrift erzeugt werden.
- Die Referenz zu einem Ticket wird nicht mehr im Betreff mit geschickt, sondern in der E-Mail selber als unsichtbares Element. Damit wird der Betreff klarer in der Korrespondenz ohne eine Referenznummer, die bisher Benutzer oft verwirrte.